Der Lecha Patriot.

Jahrgang 28. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa. —April 18, 1855. | Ein Thaler das Jahr. | №. 4.

Salamander Sicherheits-Kisten,

Evans und Watson

No. 26 Süd 4te Straße, Philadelphia.

Großes Feuer, Chesnut und 5te Straße, Freitag Morgen, December 15, 1854.—**Evans u. Watsons Salamander Säfes triumphirend,** wie sie dies immer sind, wenn sie auf eine Probe geworfen werden.

Philadelphia, Dec. 15, 1854.

Herren Evans u. Watson, No. 26, Süd 4te Straße.

Meine Herren: Es macht uns großes Vergnügen eure Salamander Säfes, Kaufleuten und anderen, welche es nothwendig haben ihre Bücher in Sicherheit zu halten, als ein gewißes Mittel dies zu bezwecken, anempfehlen zu können. Diejenige die wir vor ungefähr 7 Monaten von Ihnen gekauft haben, hat unsere Bücher, Papiere und Geld gerade so schön erhalten, als dieselbe diesen Morgen vor dem großen Feuer welches ein ganzes Viereck Gebäude am Ecke der Chesnut und 5ten Straße, einäscherte, hinein gethan wurden. Diese Säfe war auf dem 4ten Fleer in unserer Offis im Gebrauch von wo sie in den Keller hinunter fiel, allwo sie verblieb bis das Feuer ausgebrannt hatte. Dieselbe ist dann hervorgezogen und in Gegenwart von wenigstens 1000 Personen, welche es mit eigenen Augen gesehen haben, daß die Bücher u. s. w., wie obenbemerkt verwahrt geblieben sind, geöffnet worden. Wollen sie die Güte haben die Säfe und Schloß wieder auszubeßern, da wir dieselbe wieder in Gebrauch nehmen wollen; und indem wir völlig überzugt sind, daß sie ein Verwahrungs-Mittel gegen das Feuer sind. Ehrerbietigst die Ihrigen

Lacy und Phillips.

Evans und Watson—weisen mit Vergnügen auf Folgende die unter den vielen Hunderten, ihre Säfes in Gebrauch haben, hin;—Vereinigten Staaten Mint, Philadelphia; Bauern und Handwerker Bank, Philadelphia; Samuel Allen, Hoch-Scheriff von Philadelphia; John N. Hendersen, Stadt Controller; Caleb Cope und Co., No. 183 Markt Straße; Richard Norris und Sohn, Lokomotiv-Bauer, Philadelphia; Bancroft und Sellers, Maschinenmacher, Ecke der 16ten und James Straßen; Franklin Feuer-Versicherungs-Gesellschaft, Philadelphia; Lacy und Phillips, Ecke der 3ten und Miner-Straßen; Sharpleß und Bro. No. 32 Süd 2te Straße; James, Kent und Santee, No. 147 Nord 3te Straße; Smith, Williams und Comp. No 87 Markt Straße; J. und B. Orne, No 185 Chesnut Straße.

Ein großes Assortement dieser Säfes sind immer auf Hand, und sind warrantirt daß sie 10 Per cent mehr Hitze vertragen können, als irgend eine Herrings Säfe die nun im Gebrauch ist. Evans und Watson machen auch und halten immer auf Hand, Eiserne Laden, Eiserne Thüren, und Eiserne Rahmen, bestimmt für den Gebrauch zu feuerfesten Gewölben für Stohrs, Banken, Oeffentliche oder Privat Häuser.—Gleichfalls, Siegel und Brief-Abschreibungs-Pressen, u. s. w. Seid so gut und ruft bei uns, No. 26 Süd 4te Straße, Philadelphia, an.

April 11, 1855. nq13

Stock vermehrt

und Preisen herabgesetzt!

Scheint die einzige Einrichtung zu sein welche den Handel heutzutag Vorwärts gehen macht.—Folglich haben wir das Experiment gemacht. Das Assortement von **Stiefeln und Schuhen,** Hüten und Kappen, Strohgütern, Trunks, Lampen, etc. etc., welches beständig an No. 45 Ost Hamilton-Straße auf Hand gehalten wird, ist nicht übertroffen, noch kann ein anderes demselben außerhalb unsern großen Cities an die Seite gestellt werden, alles von welchem wir an herabgesetzten Preisen im Großen und Kleinen absetzen. Indem wir die Verfertigung von Stiefeln und Schuhen jeder Art ausgedehnt betreiben, und Hüten, Kappen und Strohgütern bei der Cäse kaufen, sind wir im Stande Land-Kaufleute an den niedersten Jobbing-Preisen zu bedienen. Um dem Publikum von der Wohlfeilheit unserer Gütern eine Idee zu geben, fügen wir Folgendes bei:

Manns-Stiefel von $1 25 per Paar und aufwärts.
" Brogans 87½ "
Manns feine Kalb und Patent Leder Arbeit jeder Art, an Preißen in Proportion.
Knaben Stiefel, $1 per Paar und aufwärts.
" Brogans 75 Cents "
Knaben feine Kalb und Patent Leder Arbeit an Preißen übereinstimmend.
Frauen Schuhen 75 Cents per Paar und aufwärts.
" Hoch-Gaiters 1 25 " "

Diese haben wir von verschiedenen Farben.

Ein volles Assortement von Schuhen und Gaiters für Weibsleute und Kinder, ganz wohlfeil.

Hüte und Kappen, die spätesten Styls für Herren und Knaben, ein großes Assortement.

Unser Stock Strohhüte ist sehr groß und wurde mit Sorgfalt ausgewählt, und faßt jede Größe in sich.

Trunks, Valises und Reisebägs, ein volles Assortement—Lampen aller Arten. Rust an und urtheilet für euch selbst.

Nachschrift.—Alle obenbenamte Güter werden an Kaufleute und Andere wohlfeil im Großen abgelaßen.—Bedingungen Cäsh.

Young und Leh.

Allentaun, April 4. nqbv

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor des letzten Willens und Testaments des verstorbenen William Beck, letzthin von Allen Taunschip, Northampton Co., ernannt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb sechs Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

Reuben Beck, Kreidersville.

April 11, 1855. nq6m

Blänks!

Blänks, Deeds, Mortgäges, u. s. w., schön und sauber auf gutes Papier gedruckt—so wie auch vortreffliches Pergament—zu verkaufen an den rechten Preisen bei

Keck, Guth und Helfrich.

April, 11 3m

Eine neue Firma.

Wieder und Berger,

No. 25 West-Hamilton St., Allentown,

Benachrichtigen das Publikum daß sie mit einander in Gesellschaft getreten, dadurch daß Herr Berger den Antheil des Stocks früher geeignet von W. Boyer käuflich an sich gebracht hat, und daß sie ihre Geschäfte am alten Standplatze von Wieder und Boyer fortsetzen werden. Sie statten dem Publikum ungeheuchelten Dank ab für die dem Etablißement bereits zum Theil gewordene Kundschaft, und hoffen durch strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und durch jede mögliche Zuvorkommenheit sich eine Fortsetzung der so liberal genossenen Gunst zuzusichern. Sie wünschen dem Publikum die Thatsache zu Gemüthe zu führen, daß sie Beide

Praktische Hutmacher

sind und eine lange Lehrzeit ausgestanden haben, und daher ihr Geschäft durchgängig verstehen in all deßen verschiedenen Zweigen. Sie verfertigen Hüte die keinen im Markt hintenanstehen und noch „en bißel wohlfeiler," dieweil sie ihr Material von den Importeurs für Cäsch kaufen und einen grossen Theil ihrer Arbeit selbst verrichten. Weil sie große Geschäfte thun, so können sie afforden an kleinen Profiten zu verkaufen; und weil sie ihr Handwerk verstehen, so halten sie nur gute Arbeiter. Dieses sind einige der Ursachen warum man öfters die Bemerkung hört, daß Wieder und Berger so schöne Hüte für so

Erstaunlich billige Preise

verkaufen. Sie haben immer die neuesten Philadelphia und Neuyorker Styls auf Hand, so daß Niemand bang zu sein braucht, einen altmodigen Hut angehängt zu kriegen.

Just ruft bei uns an, es macht kein Unterschied wie euer Kopf geformt ist, wir versichern euch von einem „Fit" in unserm großen Assortement, es ist immer ein Hut zu finden der paßt.

Landstohrhalter sind besonders ersucht bei uns anzurufen, indem wir ihnen Hüte und Kappen—schicklich für die Jahrszeit—wohlfeiler als die Wohlfeilsten verkaufen können. Ein großes Assortement von allerhand Strohgütern ist ebenfalls auf Hand.

März 28. nqbv

Joseph Hartman,

Schneider in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Bekannten und einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß er seine Schneiderei von der Hamilton Straße, nach seiner Wohnung in der Union Straße, gegenüber Kloß's altem Stand verlegt hat, allwo er seine Geschäfte wie gewöhnlich fortsetzen wird, wenn es seinen Freunden beliebt bei ihm anzusprechen. Er hält auch immer

Fertige Kleider,

von allen Benennungen für Manns-Anzüge auf Hand, die er wohlfeil verkaufen wird.

Er ist herzlich dankbar für genossene liberale Unterstützung—wird dieses Gefühl immerhin zu nähren suchen—und wird sich dabei bestreben durch billige Preiße und gute Arbeit sich der nämlichen Unterstützung fernerhin würdig zu machen.

Joseph Hartman.

Allentaun, März 21. nq3m

Union Foundry

in Catasauqua, Lecha Caunty.

Unterzeichnete bedienen sich dieser Gelegenheit dem Publikum anzuzeigen, daß sie neulich die ausgedehnte Foundry in Catasauqua, Lecha Caunty, übernommen haben, und daß sie nun bereit sind unter der Firma von

Kernahen, Schultz und Comp.

allen Ansprechenden in ihrem Fach zu dienen. Sie haben ihr Etablisement aufs beste eingerichtet, und solche die etwas der Art benöthigt sind, werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihnen anzurufen. Sie verfertigen auf kurze Bestellung und auf die beste Weise

Alle Arten Steam-Engines für hohen und niederen Druck, Pumpen, Schäfting und Gearing von allen Benennungen, Pferdegewalten u. s. w., u. s. w.

und kurz alle Artikel die gewöhnlich in einem solchen Etablisement gesucht werden.

Flick-Arbeit an Engines, Pferde-Gewalten, u. kurz allen andern Artikel die in ihr Fach einschlagen, wird auf die kürzeste Anzeige, an den billigsten Preisen und auf die beste und dauerhafteste Weise verrichtet.

Ueberhaupt sollen ihre Preise jederzeit billig sein—und als neue Anfänger hoffen sie auf den geneigten Zuspruch des Publikums, welchen Zuspruch sie sich immerhin durch Pünktlichkeit und Billigkeit zu verdienen suchen werden.

T. C. Kernahen,
Joel P. Schultz,
William Michael.

Catasauqua, Feb. 28, 1855. nq6m

Heilt Euren Husten

durch den Gebrauch von

Ritter's Syrup von Theer, Wildkirschen und Holz-Naphtha.

Eine leichte Verkältung sich zufälligerweise zugezogen, kann durch Vernachläßigung und unrechte Behandlungen in jene schlimmste aller Krankheiten, die Auszehrung, ausarten; daher lasse man sich rathen und verschaffe sich in Zeit eine Flasche dieses schätzbaren Präperats. Sie ist dem Geschmack angenehm und enthält keine narkotischen Bestandtheile, so daß sie von Allen mit völliger Sicherheit genommen werden kann.

Der weitverbreitete Ruf welchen sich dieses Präperat als eine Hustenmedizin verschafft hat, ist eine sichere Guarantie ihrer Nützlichkeit in allen Krankheiten des Halses und der Lunge, und Alle die sie gebrauchen sind einer Linderung gewiß. Zum Verkaufbei allen Stohrhaltern dieses und angrenzender Caunties, und im Großen beim Eigenthümer.

J. L. Ritter.

No. 7 Süd Front Straße, Philadelphia.

Jan. 24. nq4M

Lecha

Transportation Linie.

Die Lecha Transportation Compagnie gibt hiemit Nachricht, daß sie nun bereit ist Kaufmannswaaren aller Arten zu empfangen und zu verschicken von Philadelphia nach Easton, Bethlehem, Allentaun, Mauch Chunk und Penn Haven, und allen dazwischen liegenden Plätzen. Die Waaren werden empfangen und verschifft an ihrem alten Standplatze, erster Wharf oberhalb der Vine St. Sie verschicken ebenfalls Güter nach und von Neu-York auf dem Delaware und Raritan Canal.—Waaren durch diese Linie von Neu-York gehen durch A. S. Neilson's Linie von Fahrzeugen, nach Neu-Braunschweig durch Slops For und Grey Hound, welche zu treffen sind an der Albany Basin, Fuße der Ceder Straße, Nord River.

Mit vielfachen vermehrten Facilitäten hoffen sie alle Güter prompt versenden zu können, und erbitten sich die Unterstützung von Verschiffern.

Drake, Wilson und Co., Eigner.

Agenten:

S. A. Clewell, Philadelphia.
John Opdyke, Easton.
Borheck und Knauß, Bethlehem.
W. J. Horworth, Allentaun.
A. W. Leisenring, Mauch Chunk.
A. Pardee und Co., Penn Haven.

☞ Personen welche Waaren in dem Stohrhause zu Allentaun liegen haben, werden ersucht dieselbe sogleich abzuholen.

Allentaun, April 4. nq3M

Neuer

Grozerie-Stohr,

In der 7ten Straße der Stadt Allentaun.

Unterzeichnete bedienen sich dieser Gelegenheit einem geehrten Publikum und ihren Freunden im Besondern anzuzeigen, daß sie unter der Firma von Mohr und Ritter,

Einen Grozerie-Stohr

in der Stadt Allentaun, und zwar an Ritters altem Stand in der 7ten Straße errichtet haben; allwo sie nun bereit sind allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen. Sie haben einen herrlichen Stock

Alle Arten Zucker, Kaffee, Molasses, Fisch, Zucker-Waaren,

und kurz alles was in einem vollständigen Grozerie-Stohr gehalten wird, eingelegt.

Ferner, halten sie auch immer alle Arten vom

Allerbesten Flaur

und alle Sorten anderes Mehl auf Hand.

Steinkohlen.

Alle Arten Steinkohlen halten sie zum Verkauf bereit, die sie gegen Baargeld oder im Austausch für Brennholz an den gewöhnlichen Preißen absetzen werden.

☞ Alle Arten Landesprodukten, als Butter, Eier, Schinken, Schnitz, Kirschen, und jede andere Landesarten werden im Austausch angenommen, wofür der allerhöchste Marktpreiß erlaubt wird.

Alle ihre Artikel gedenken sie an den allerniedrigsten Preißen zu verkaufen, und bitten um geneigten Zuspruch, welcher Gunst sie sich immerhin dankbar erinnern werden.

Thomas Mohr,
Daniel Ritter.

Ernstliche Erinnerung.

Alle diejenigen welche noch in den Büchern von Thomas Mohr und Comp. schuldig sind, sind ernstlich gebeten, innerhalb zwei Wochen bei dem Unterschriebenen anzurufen und abzubezahlen, indem nach Verlauf dieser Zeit die Rechnungen einem Friedensrichter zum Eintreiben übergeben werden.

Thomas Mohr.

April 4. nq3m

Das große

100,000 Thaler Panorama

von Friedrichs und Co. von Catasauqua ist nun all fertig; es ist aber nun ein viel beßeres gestärtet worden in Allentaun an Joseph Stopp's wohlfeilen

Cäsch-Stohr,

denn er ist soeben von Neuyork und Philadelphia zurückgekehrt mit einem allgemeinen Assortement von

Tuch, Cassimere, Sattinet, Jeans, Tweeds, fertige Kleider, Seide, Delaines, Kattune, Embroideries, u. s. w.

Große Gelegenheit für junge Haushälter,

Carpets, Oeltuch, Bett-Ticks, Tischtücher, Handtücher, Leintücher, Blankets, Federn, Glas- und Queenswaaren, Spiegel, Messer und Gabeln, Löffel, und überhaupt 500 andere Dinge, wie sie gewöhnlich in Joseph Stopp's wohlfeilem Cäsch-Stohr gehalten werden.

Die Ziehung des Panoramas fängt heute an, wird fähr gezogen für Alt und Jung, Reich und Arm, Groß und Klein, und ihr könnt just kommen um einen solchen Preis ziehen als ihr haben wollt.

Mrs. M. A. Stopp,

hat auf Hand eine schöne Auswahl von Bonnets, Kappen, Bänder, und was immer zu einer vollständigen Millinerie gehört.

Thüren offen jeden Tag [Sonntags ausgenommen,] der Eintritt kostet nichts und Kinder Halbpreis.

Vergesset nicht den Ort, No. 41 Ecke der Hamilton und 8ten Straße, nahe bei Hagenbuchs Gasthaus.

März 7. 1855. nqbq

Mahogony Veneer

mit sehr schöner Moser, zu haben bei J. B. Moser.

Gesellschafts-Auflösung

Nachricht wird hierdurch gegeben, daß die seit einigen Jahren her, zwischen den Unterzeichneten, bestandene Handels Firma, unter dem Namen von Keck, Guth und Trexler, als Buchhändler und Drucker, am 19ten März durch allerseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Firma schuldig sind, sind aufgefordert Sogleich an dem alten Standplatze allwo die Rechnungs-Bücher verbleiben werden, anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch Forderungen an besagte Firma haben mögen können dieselbe gleichfalls für Bezahlung einhändigen.

Charles Keck,
Reuben Guth,
B. F. Trexler.

März 21, 1855. nq4m

Die Geschäfte

Werden künftighin von den Unterzeichneten unter der Firma von Keck und Guth, an dem alten Standplatze in der Hamilton Straße fortgesetzt werden—und es wird die neue Firma freuen recht viele Kunden anzusprechen zu sehen. Sie gedenken in ihrem Buchstohr Alles an den billigsten Preisen abzulaßen, und in der Druckerei soll gleichfalls keine Mühe gespart werden, die Leser des „Patriots" vollkommen zu befriedigen. Solche die Bekanntmachungen einzurücken haben, finden es ebenfalls zu ihrem Vortheil bei ihnen anzurufen, indem ihre Zeitung eine weite Circulation hat; und ihre Forderungen nur billig sind.

Sie sind herzlich dankbar für genoßene liberale Unterstützung, und sie werden suchen sich derselben würdig zu machen. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Charles Keck,
Reuben Guth,
John H. Helfrich.

März 21, 1855. nq4m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her in der Stadt Allentaun, Lecha Co. zwischen den Unterzeichneten bestandene Firmas, unter dem Titel, Schnurman, Neuhard und Comp., und Weiß, Lichtenwalner und Comp., in dem Stohr und Kleider-Geschäft am 1sten Januar, durch allerseitige Einwilligung aufgelößt worden sind. Alle diejenigen daher welche noch an erstgemeldete Firma schuldig sind, werden aufgefordert so bald als möglich an dem Stohr von Schnurman und Neuhard anzusprechen und abzubezahlen, in deßen Händen diese Bücher verblieben sind. Solche die noch an letztgemeldete Firma schulden, sind ebenfalls aufgefordert an dem Stohr von Enos Weiß, der die Bücher dieser Firma in Händen hat anzurufen und Richtigkeit zu machen. Solche die Forderungen an irgend eine der obigen Firma's haben belieben dieselbe wie obengedacht wohlbestätigt einzuhändigen

Henry Schnurman
Charles L. Neuhard
Enos Weiß
Christopher Lichtenwalner.

März 28. nq4m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her zwischen den Unterzeichneten in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, bestandene Handels-Firma, in dem Getraide und Kohlenhandel, unter dem Namen von Thomas Mohr und Comp., am 8ten März 1855 durch allerseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Firma schuldig sind, sind hiermit aufgefordert ohne Verzug bei Thomas Mohr, dessen Eigenthum die Bücher sind, an dem alten Standplatze anzurufen und abzubezahlen. Solche die nicht vor dem 1sten April abbezahlen, finden nachher Herrn Mohr an dem Washington Hotel, gegenwärtig bewohnt von Bernhard Reese. Solche die noch Anforderungen haben, an diese Firma, wird Herr Mohr ebenfalls befriedigen.

Thomas Mohr,
Thomas B. Weidner,
Henry J. Säger.

März 14. nq4m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit dem Publikum gegeben, daß die Geschäfts-Verbindung, welche hiezuvor unter der Firma von Joseph R. Ilko und Comp. bestanden hat, am 13ten März 1855 durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle Personen die an besagte Firma schuldig sind, belieben ohne Zeitverlust bei W. S. Weil, die einzige authorisirte Person, anzurufen und abzubezahlen.

Solche die Anforderungen haben mögen belieben gleichfalls solche für Bezahlung einzuhändigen.

☞ Solche die Arbeit zum Repariren abgegeben haben, können die Artikel ebenfalls wieder bei W. S. Weil abholen.

Joseph R. Ilko,
William S. Weil.

Allentaun, März 21, 1855. nq6w

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her in der Stadt Allentaun, Lecha Co. zwischen Wieder und Boyer bestandene Firma, in dem Huthmacher Geschäft am 26sten März, durch das Ableben des Herrn Boyer aufgelößt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Firma schuldig sind, sind ernstlich aufgefordert ohne Verzug entweder an dem alten Standplatze oder an der Office der Lecha Valley Eisenwerken anzurufen und Richtigkeit zu machen. Solchen die dies vernachläßigen, diene zugleich zur Nachricht daß die Rechnungsbücher nach dem 1sten Mai in die Hände eines Friedensrichters übergeben werden.

H. S. Lacier.
Levi Haas.

April 4. nq4m

Eckstein-Legung.

Sonntags den 29sten April soll der Eckstein zu der neu zu erbauenden Bennsalems Kirche in Ost-Penn Taunschip, Carbon Caunty, gelegt werden, wozu Freunde derartigen Feierlichkeiten höflichst eingeladen sind. Mehrere fremde Prediger werden gegenwärtig sein.

☞ Marketender ist es nicht erlaubt geistige Getränke bei der Gelegenheit zu verkaufen.

Samuel Obl,
Samuel Kuch,
Jonas Andreß,
Michael Harter,
Baumeister.

April 4.

Albrecht's Fuhre.

Austern! Austern!

Der Unterzeichnete macht dem hiesigen Handelspublikum die Anzeige, daß er jetzt alle Tage Fuhren zwischen Allentown und Easton, hin und zurück gehen läßt, und somit im Stande ist, Güter auf die regelmäßigste Weise zu befördern. Alle Güter oder Waaren, die von Easton hieher zu bringen sind, addreßire man: Care of J. Albright, Philipsburg. Die Frachtpreise von Philadelphia nach Allentown betragen auf diese Art nur 45 bis 50 Cents, per Hundert.

Frische Austern werden täglich erhalten und sind immer an seinem Hause, in der Süd-Sechsten Straße, nahe Oberle's Lagerbeer-Haus, beim Großen und Kleinen, zu haben.

John Albright.

Februar 21. 1855. nqbv

Nachricht.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Bücher von der Firma von Weidner und Säger von diesem Orte an uns übertragen wurden. Alle diejenigen die darin schuldig sind, werden hiermit ersucht ohne Zeitverlust bei C. M. Runk, unserm Anwalt, dem die besagten Bücher übergeben worden, anzurufen und Zahlung zu leisten, der gehörig von uns authorisirt ist das Geld in Empfang zu nehmen.

Charles Säger.
Joseph H. Weidner.

Allentown, (Pa.) März 14. 1855. nq6m

C. M. Runk,

Rechts-Anwalt—(Attorney at Law.

Office an der Siebenten Straße, drei Thüren nördlich vom öffentlichen Viereck, Allentown, Pa.

August 23, 1854. nq3M

Neue Gerber

In Salzburg Taunschip.

Unterzeichnete bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß sie die Gerberei ihres Vaters an der Cedercriek auf ihre alleinige Rechnung übernommen haben, und das Geschäft künftighin auf eine großartige Weise zu betreiben gedenken. Sie werden allezeit

Alle Arten Leder von bester Qualität

auf Hand halten, welches sie an den allerniedrigsten Preißen zum Verkauf anbieten.

Häute! Häute! Häute!

Für rohe Häute aller Art werden sie im Austausch für Leder oder Baargeld immer die höchsten Marktpreise bezahlen.

Gute Rinden.

Für gute Rinden werden ebenfalls in baarem Gelde oder im Austausch für Leder die gangbaren Preiße bezahlt.

Sie statten dem Publikum für die der Gerberei früher zu Theil gewordene Gunst ungeheuchelten Dank ab, und bitten um eine Fortdauer derselben, welche sie sich durch Billigkeit und Pünktlichkeit zu verdienen suchen werden.

Solomon H. Ludwig,
Charles W. Ludwig.

April 4. nq3M

Ein neuer Wirth.

Mechanicsville Head Quarters.

Der Unterzeichnete macht seinen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er das

Mechanicsville Gasthaus

jetzt selbst bezogen hat, und nun bereit ist Reisende und andere auf das Beste zu bewirthen. Seine Speisen und Getränke werden die besten sein die im Markte gefunden, und es soll keine Mühe gespart werden, besonders den Reisenden eine angenehme Heimath zu machen.

Er ist dankbar für bereits genossene Kundschaft und rechnet auf fernere Unterstützung, welche immerhin in dankbarer Erinnerung gehalten werden wird.

John Minnich.

Auction! Auction!!

Auf Oster-Montags, den 9ten April, soll zugleich eine Auction stattfinden, bei welcher allerlei Stohrgütern, besonders aber Hartwaaren, Groceries u. s. w. verkauft werden sollen. Näheres bei

John Minnich.

Süd-Wheithall, April 4. nq3m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die seit einiger Zeit her in Catasauqua, Lecha Caunty, zwischen den Unterzeichneten bestandene Handels-Firma, in den Stohrgeschäften, unter dem Namen von S. H. Lacier und Comp., am 7ten März durch beiderseitige Einwilligung aufgelößt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Firma schulden, sind hiermit ernstlich aufgefordert ohne Verzug entweder an dem alten Standplatze oder an der Office der Lecha Valley Eisenwerken anzurufen und Richtigkeit zu machen. Solchen die dies vernachläßigen, diene zugleich zur Nachricht daß die Rechnungsbücher nach dem 1sten Mai in die Hände eines Friedensrichters übergeben werden.

H. S. Lacier.
Levi Haas.

April 4. nq4m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Wesley Boyer, letzthin von der Stadt Allentown, Lecha Co., ernannt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiemit aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen.—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzubringen an.

George Stein, Adm'or.

März 21, 1855. nq6w

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten von den Herren Weidner und Säger, ihren ganzen Stock von Gütern, bestehend zum Theil aus Trockenen Waaren, Grozerien, Crockery, Quiensware, und gleichfalls aus einem großen Assortement festtiggemachter Kleider, käuflich an sich gebracht haben, welche Güter sie nun an herabgesetzten Preißen für Baargeld, oder im Austausch für Landesprodukte ausverkaufen werden.

Charles Säger,
Joseph H. Weidner.

Allentaun, März 21. nq3m

Wandpapier.

Burton und Laning,

Verfertiger und Importeurs,

No. 124 Arch Straße, 2te Thür ober der Sechsten, Philadelphia.

Wholesale und Retail.

Jeder Artikel in ihrem Geschäftsfache an den allerniedersten Markt Cäsh preisen. Sie erbitten die Gunst von Händlern und Andern.

Februar 21. nq3M

Soldaten von 1812.

Der Unterzeichnete bietet sich Land-Warrants für alle solche Personen zu erhalten, welche nach den neulichen Gesetzen des Congreßes dazu berechtigt sind, und zwar auf die allerkürzeste Anzeige. Seine Amts-Stube ist in der Ost-Hamilton Straße, der Stadt Allentaun.

H. C. Longnecker.

März 21, 1855. nq3m

Gyps! Gyps! Gyps!

150 Tonnen vom besten Gyps sind soeben an der Mühle der Unterzeichneten in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, erhalten worden, allwo man denselben nun in irgend einer Quantität, gemahlen an den billigsten Preisen bekommen kann.

Kern und Mertz.

März 28. *3m

Dr. H. Fischel,

(ehe mals mehrere Jahre praktischer Zahnarzt in dieser Stadt,)

ist wiederum hier wohnhaft, und hat seine Office im westlichen Ende der Oddfellows' Halle, wo er bereit ist, denen aufzuwarten, welche seine Dienste als chirurgischer und mechanischer Zahnarzt bedürfen.

Allentown, Dec. 13, 1854. nq3M

Guano,

Super Phosphate von Kalk und Land-Gyps von der besten Güte, an den allerniedersten Marktpreisen, zu verkaufen bei

J. B. Dobbins,

22 Süd Wharves, oberhalb der Chesnut Straße.

April 11—nq1M. Philadelphia.

Zu verlehnen.

Eine prächtige und geräumige Stohr-Stube ist in der Borough Catasauqua, Lecha Caunty, zu verlehnen. Beßt kann sogleich gegeben werden. Das Nähere bei Henry Hart in Catasauqua, oder bei dem Unterzeichneten in der Stadt Allentaun.

Jesse Knauß.

April 11. *—

In J. B. Moser's Apotheke

sind fortwährend zu haben in Gros und Klein-Verkauf: Alle Arten Medizinen, Farbestoffe, Barbier und Waschseife, Riechtropfen, und alles was in einer gut eingerichteten Apotheke verlangt wird.

Ebenfalls: Frische Garten-Sämereien, worunter Frühkraut-Saamen besonders zu empfehlen ist.

J. B. Moser.

An Bauern!

Pfosten Bohrer, Schaufeln von allen Sorten, Mistgabeln, Kettenstränge, Pflugeisen, Halfterketten, Brust Oelchsl, und Sperrketten, Lancaster Wagenwinden, Hufeisen, Hufnägel, und viele andere Sachen, welche auf Bauereien gebraucht werden, zu haben bei J. B. Moser.

Kaffee-Essenz, Welschkorn-Stärke, Reismehl und Farinez, zu haben bei J. B. Moser.

Allentown, Februar 21. nqbm

An Haushälter.

Ein schönes Assortement von Messern, Gabeln, Löffeln, Scheeren, Lichterstöcke, Schmalz Lampen, Fluid-Lampen, Laternen, Bratpfannen, Wägeleisen, Waiters, und viele andere Artikel zur Hauseinrichtung, zu haben bei J. B. Moser.

An Bauleute!

Bleiweiß und Zinkfarbe, Leinöl, Glas, Nägel, und alle zum Baue nöthigen Sachen zu finden bei J. B. Moser.

Schleifsteine

von der besten Art zu haben bei J. B. Moser.

An Schreiner!

Alle Arten Schreiner-Handwerkszeug—besonders gute Bettladzapfen—zu haben bei J. B. Moser.